**Zeitschrift:** Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =

Gazetta militare svizzera

**Band:** 16=36 (1870)

Heft: 34

Rubrik: Ausland

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Agentur in Bafel, baß betreffente Mergte fich zuerft über ibre Qualifikation beim Unterzeichneten ausweisen, bever fie fich an fie nach Bafel werten.

Ge ielet iebech gut fein, wenn man Netig nimmt von felgens tem Telegramm bes hen. Dr Appia and Karleruhe.

"Un tie internationale Agentur:

"N'envoyez plus de volontaires , il y a encombrement. Soyez difficile dans l'admission."

Bon herrn Dr. Nouge wird berichtet, bag fur bie vielen Berwundeten in Paris Gis fehr willfemmen mare.

Die fremte Uniform unserer Berren Delegirten scheint in Paris auszusallen, ja sogar bie Träger etwas zu gefährten, weil sie ber babischen und bayerischen Uniform zu ähnlich sei. Deswegen werten sie vielleicht angewiesen werten, sich wie bie Chirurgen internationaler Ambulancen zu kleiben.

Der eirgenöffifche Oberfeldarzt: Dr. Lehmann.

## Ausland.

Rußland. (Uebungslager.) Im Petersburg'schen Militärbistrift. Im Krasnesele'schuen Lager: 2 Garbe "Jusanteries Divisionen, 3 Garbes Schühen: Bataillene, bie 24. Infanteries Division, Theile ber 22. und 37. Infanteries Division, 2 Garbes Ravalleries Divisionen (mit Ausnahme zweier Regimenter, bie sich in Warschaubefinten), 2 Garbes unt 2 Armees Fußartillerie Brigaten, bie reitende Garbes Artillerie (brei Batterien, bie vierte sicht bei Warsschu) und bie Division ber benlichen Garbes Batterien, bie Schulsabteilungen. — Im Ust Jieri'schen Lager: Die fombinirte Sappeurbrigate und bie 22. Artillerie Brigate. — Die Insanterie wird zwischen bem 28. Mai und 5. Juni bas Lager beziehen, bie Kavallerie am 9. Juni, bie Artillerie am 17. Mai und die Sappeure am 31. Mai.

Im Hinnsanbischen Militarbifirit vom 22. Juni bis jum 13. August. Im Tawasthussichen Lager: 1 Regiment Infanterie und bie Schühenkompagnie zweier anderen Regimenter, 2 Batterien und 2 Seinien Kesafen. — Im Willmanstrand'schen Lager: 2 Batiaillene und bie Schühenkompagnien eines Infanterie-Regiments und 1 Batterie.

Im Rigaischen Militärbistrift, vom 13. Juni bis jum 13. September. Im Rigaischen Lager: 2 Infanterie-Regimenter und 1 Batterie. — Im Irfüll'schen Lager: Die 2. Sappeur-Brigabe, 2 Batterien und bie Feuerwerkerschule bes Militärbistrifts.

Im Wilna'schen Militärbistritte, vom 6. Junt bis zum 13. September. In ben Lagern bei Grobno, Wilna und Kowno je 1 Division Infanterie mit ihrer Artillerie-Brigade und 1 Brigade Kavallerie. In ben beiben erstgenannten Lagern außerbem nech: 1 reitende Batterie und 1 Regiment Kosafen. — In ben Lagern bei Dünaburg und Bobruiet je 1 Division Infanterie mit ihrer Artillerie. — Im Lager bei Mohiless: 1 Brigade Infanterie mit 1 Batterie. — Beim Fleden Oranü, wo bas Atititeriepolygen belegen ist, werden zur Abhaltung praktischer Uebungen 5 Fuße und 1 reitende Artillerie-Brigade zusammengezogen werden, welche nach Beendigung jener Uebungen zu ben in ben erwähnten Lagern liegenden Truppen stoßen sollen.

Im Barschauer Militärbistrift. Die Truppen ties 6 Distritts werten in zwei Abtheilungen im Lager bei Warschau gesammelt werben. Bur ersten Abtheilung vom 27. Mai bis zum 13. Juli gehören: 6 Divisionen Infanterie (werunter eine von ber Garbe) mit ben entsprechenten Schühenbataillonen und Fußartillerie Brisgaten, 1 Division Kavallerie mit ihrer reitenben Artillerie, 2 Nesgimenter Garbe-Kavallerie und 1 fembinirtes Lehr-Regiment bosnischer Kosafen. Bur zweiten Abtheilung, vom 13. Juli bis zum 27. August, gehören: 2 Divisionen Infanterie mit den entsprechenten Schüpenbataillonen und Fußartillerie Brigaden und 3 Regimenter Kosafen. — Die Kavallerie bezieht enge Kantonnements in ter Nähe von Warschau. — Für die zieht enge Kantonnements in ter Nähe von Warschau. — Für die ziellen praktischen Nebungen ter Artillerie des Militärtistriftis sind besondere Seitzstisten sessenze den Die Sappeurbrigade wird am 27. Wai in dem Sappeurlager zusammengezogen.

Im Riew'schen Militärtistrift. Im Melchibuschischen Lager werten Truppen in zwei Abtheilungen zusammengezogen werten, und zwar in der ersten Abtheilung, vom 27. Juni bis zum 13. Augest: 6 Regimenter Jusanterie, 2 Außartilleriebrigaden, 2 Megimenter Kavallerie mit 1 reitenden Batterie und 2 Regimenter Kesafen; in der zweiren Abtheilung, vom 13. August bis zum 27. September: 1 Olvision Infanterie mit 1 Schügenbataillen und 1 Außartilleriebrigade, 2 Regimenter Kavallerie mit 1 reitenden Batterie und 2 Regimenter Kesafen. — Im Lager bei Kiew, vom 27. Mat die zum 13. September: 1 Oivisson Infanterie mit 1 Schügenbataillen und 1 Rußartilleriebrigade, 2 Regimenter Kavallerie und 1 Regimenter Kavallerie mit 1 Schügenbataillen und 1 Rußartilleriebrigade, 2 Regimenter Kavallerie mit 1 reitenden Batterie und 1 Regiment Resafen. — Die Sappeurbrigade wird bei Kiew am 27. Mai im Sappeurlager versammelt.

Im Obessa'schen Militärbistritt. Bei Jekaterineslaw: 1 Division Insanterie mit 1 Artillerie-Brigade. — Bei Obessa, Benber und Sewastopel je 1 Brigade Insanterie mit 2 Batterfen. — Bei Elisabethgrab vom 13. August bis zum 27. September: 1 Division Kavallerie mit 1 reitenben Artillerie-Brigade und 2 Regimenter Kosafen.

Im Charloff'schen Militarbistrist. Im Tschuguieff'schen Lager vom 20. August bis zum 4. Oktober: 6 Regimenter Infanterie, wovon 2 in engen Kantonnements, 2 Kußartisseriesbrigaden und Division Kavallerie mit 1 reitenden Artisseriesbrigade. — Im Baturin'schen Lager, vom 13. August bis zum 27. September: 1 Division Infanterie, 1 Fußartisseriesbrigade und 2 Regimenter Kavallerie. — Im Lager bei Orel: 2 Regimenter Infanterie und 1 Kußartisserischer und 2 Kugartisserischen Rautonnements, vom 13. August bis zum 27. September: 4 Regimenter Kavalserie (Dragener und Manen) und 1 reitende Artisseriesbrigade.

Im Mosfau'schen Militärbiftrift. Im Khobun'schen Lager und überhaupt in der Nahe von Mosfau, vom 13. Juli dis zum 6. September: 2 Divisionen Infanterie, 2 Fusartillerie-Brigaden, 2 Negimenter Kavallerie. — Bei Jareslawl: 1 Division Infanterie mit Ausnahme zweier Bataillone und 1 Kusartillerie-Brigade. — Bei Smolensk, Nifchnei-Nowgorod, Wladimir und Kambow je 2 Negimenter Infanterie mit 1 Batterie. — Bei Ewer: 4 Regimenter Kavallerie (Dragoner und Ulanen) und 1 reitende Artillerie-Brigade.

Im Kafan'iden Millierbifirift. Bei Kafan: 1 Divifion Infanterie und 1 Kufartilleric-Brigabe. — Bei Saratow: 2 Resgimenter Infanterie und 1 Fugartilleric-Brigabe.

Im europäischen Rufland werben bemnach im Lauf ber Sommermenate an 34 Punkten Tuppenkongentrationen fattfinden, weran bie ganze Kavallerie nit ber reitenden Artillerie, ferner 138 Infanterie-Regimenter, 15 Schützenbataillone und 40 Fußsattillerie-Brigaben, oder mehr als 3/4 ber russischen Feldarmee sich betheiligen werden.

Auch im Rankasischen Milliarbistrift, bei Tistis, wird in diesem Jahre ein großes Urbungstager abgehalten werden, wo gegen 25 Infanterie-Bataillone, 4 Batterien und 2 Dragoner-Regimenter vereinigt werden sollen. (M.B.B.)

In der Buchhandlung von F. Schultheß in Zürich sind vorräthig:

B. von Baumann. Studien über die Berspflegung der Kriegsheere im Felde. I. II.
Fr. 48. 70.

Berneck, von. Elemente der Taktik aller Waffen. Mit 39 Holzschnitten. 6. Aufl. Fr. 4. W. Die Kriegführung unter Benühung der Gisen=

bahnen und der Kampf um Gisenbahnen. Fr. 6. 70.

Widdern, v. Der Rhein und die Rheinfeldzüge. Milit. geogr. und Operations-Studien. Fr. 8

Bei F. Schultheß in Zürich sind vorräthig: Buschbeck's Feld: Taschenbuch für Offiziere aller Waffen. Zweite umgearbeitete Auslage. 2 Bändchen. Mit 341 Holzschnitten und Taseln. (Soeben vollständig geworden.) Fr. 28.

Plister. KI. Das französische und das preußische Bataillon im Spiegel ihrer elementar-taktischen Fechtweise. 80 Cts.

Meinecke. Militärische Federzeichnungen aus Frankreich. Fr. 2. 40.

Frey, L. Das Offizierspferd. Mit 4 lithogr. Tafeln. Fr. 1. 10.